

Liebe Ruderkameraden

das Ruderjahr neigt sich dem Ende zu, und da - wir sind etwas schreibfaul – noch wenig von weiteren Unternehmungen der Breitensportgruppe zu lesen war, hat der Vorstand uns gebeten, ein paar Zeilen über unsere Aktivitäten in 2018 zu schreiben.

Das Jahr begann mit einer Rudertour auf dem Mittelmeer bei Marseille wobei wir in diesem Jahr die Möglichkeit hatten, um das berühmte Chateau D'If zu rudern, das sicher jedem Freund des Grafen von Monte Christo ein Begriff ist.



Die nächste größere Ruderfahrt fand in Portugal statt. Hier hatten wir die Gelegenheit von der spanischen Grenze bis zum Atlantik auf dem Douro zu rudern. Hier begleitete uns Rainer. Die Truppe war international besetzt, und wir hatten Begleitung von italienischen und belgischen Ruderern. Ein landschaftlich tolles Erlebnis



Da von hier aus das südfranzösische Bayonne mit seiner „drei Flüsse Tour“ (Rando Des 3 Rivieres) nicht weit ist und zeitlich gut passte haben wir daran teilgenommen. Eine gut organisierte Ruderfahrt auf den Flüssen Adour, Nive und Gaves Réunis über 82 km mit tollem Rahmenprogramm. Einen schönen Pokal für die erfolgreiche Teilnahme als gemischte Mannschaft mit Ruderern von Compiègne konnten wir auch mit nach Hause bringen.



Natürlich durften in diesem Jahr auch die Tour nach Nordenham und die nun schon traditionelle Mittelrheinfahrt mit den Mainzern nicht ausbleiben – worüber schon berichtet wurde.

Als weitere Höhepunkt folgte eine Fahrt auf dem Mittelmeer von San Remo zuerst nach Imperia und zurück und über Monte Carlo (Bild) nach Nizza und zurück.



Natürlich hatten wir entsprechende Seeboote. Die Rudertour war ein tolles Erlebnis und aufgrund permanenten Seegangs sehr anspruchsvoll. Insgesamt wurden ca 140 km auf dem Mittelmeer gerudert. Von San Remo ging es mit dem Bus nach Turin. Abschluss war eine Ruderfahrt auf dem Po bei dem für die Rudertour verantwortliche Turiner Club „Reale Società Canotteri Cerea“ von 1863, der uns Rennboote stellte und bei dem wir die Fahrt mit einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen ließen.

Krönender Abschluß war eine Tour mit Ruderern aus Malaga auf der Ensenada von Malaga. Eine außergewöhnliche Fahrt, da das „Ruderboot“ der Nachbau eines alten Fischerboots war. 8 Ruderer plus Steuermann brachten das 470 kg schwere Boot über den Strand schiebend zu Wasser. Dank tollem Wetter, einem Großsegler in der Bucht und romantischem Sonnenuntergang ein toller Jahresabschluss.



Michael Thier